SCHIEDSRICHTER FORTBILDUNG 2022/2023

HG LAUENBURG/STORMARN

REFERENT: JAN LEHMANN / HEIKO MEISCHT

Rev.02 vom 23.08.2022

ERSTELLT VON JAN LEHMANN HG LAUENBURG/STORMARN 2022

komm. Schiedsrichterwart

Mein Name ist Jan Lehmann (46) und wohne mit meiner Frau, 2 Katern und unserem Hund in Lübeck-Moorgarten. Seit meiner Geburt bin ich passiv mit dem Handballsport und der Schiedsrichterei verbunden. Mein Vater (Schiedsrichter, Trainer und Spieler) und meine Mutter (Spielerin) haben mich immer mit in die Halle genommen.

Mit meinem 10 Lebensjahr habe ich aktiv mit dem Handball in Lübeck Angefangen. Zusammen mit Maik Bolus und Sven Foitzik, mit welchen ich damals beim SC Buntekuh in einer Mannschaft gespielt habe, wurden wir 1992 zum Schiedsrichter in Lübeck ausgebildet. Im Jahr 2000 habe ich die C-Lizenz Trainer Ausbildung gemacht. Nach 6 Jahren als Jugendwart und 13 Jahren als Vereinsschiedsrichterwart beim ATSV Stockelsdorf, 12 Jahren als Schiedsrichterwart des KHV Lübeck, 3 Jahren Schiedsrichterlehrstab HVSH und 18 Jahren als Trainer von diversen Mädchen- und Damenmannschaften (SC Buntekuh, ATSV Stockelsdorf und VfL Bad Schwartau) habe ich im Mai 2020 als Trainer der 2. Damen bei der HSG Tills Löwen angefangen.

Mein Ziel ist es, dass Schiedsrichter gerne zu Ihren Ansetzungen fahren und Spaß haben.

Schiedsrichterlehrwart

Ich heiße Heiko Meischt, 54 Jahre alt und lebe verheiratet in Hamburg. Seit 1987 bin ich als Gespann-Schiedsrichter tätig (über 2500 Punktspiele), unter anderem auch im HVSH seit 1999.

Seit 2013 setze ich mich verstärkt im Lehrwesen für die Schiribasis ein als Gespannsförderer, Videocoach und Beobachter bis zur SH-Liga. Zusätzlich bin ich seit 2018 beim AMTV Hamburg noch Vereinsschiriobmann und fördere dort die Schiris und Kampfrichter. Mein Wunsch für den Neuaufbau und Förderung des Schiedsrichterwesens in der HG besteht darin, stets für den einzelnen Schiedsrichter als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen und die Aus- und Weiterbildung zu fördern.

Auf eine gute Zusammenarbeit, wir haben viel aufzuholen!

ERSTELLT VON JAN LEHMANN, HG LAUENBURG STORMARN 2021

Liebe Schiedsrichterkollegen,

als neuer Schiedsrichterlehrwart der HG Lauenburg/Stormarn habe ich mir mit Jan Lehmann überlegt, wie wir gemeinsam das Wissen und das Niveau im Schiedsrichterwesen in der HG voranbringen können.

Ein großer Bereich wäre das Thema Gespanne:
Suchst Du einen Gespannpartner? Hast Du bereits einen Gespannpartner? Habt Ihr Ambitionen aufzusteigen?
Was haltet Ihr von einem Gespannlehrgang? Hättet Ihr daran Interesse?
Gibt uns doch mal ein Feedback!

Zu meinem Steckenpferd als Schiedsrichterlehrwart biete ich das Videocoaching an:
Seit 2019 bin ich hier auch offiziell für die Gespanne im HVSH unterwegs in Kombination auch als Beobachter. Das würde ich gerne auch für Dich bzw. Dein Gespann anbieten.
Wenn Du/Ihr Interesse habt, schreibt mich doch an.

In eigener Sache:
Evt. Kennst Du mich oder meine aktive und privatgeführte Schiedsrichter-Homepage: www.meischt.de.
Hier kannst Du kostenlos Regeltests ganz individuell online zu üben. Ein weiterer Teil ist der Videobereich. Hier befinden sich über 290 Lehrszenen die mit Regelbezug und den mit den dazugehörigen IHF-Regelfragen eingruppiert sind.
Wer sich auf der Hompage registriert und einloggt, dem kann ich im Nachgang auch das Testergebnis detailliert zuschicken.
Ebenso könnte ich mit Deiner Zustimmung auch eine Regel- und Videoprüfung anbieten. Schau doch mal vorbei!

Ich freue mich schon Dich einmal in der Halle oder auf einem Lehrgang persönlich/virtuell kennenzulernen und verbleibe bis dahin mit sportlichen Grüßen

Heiko Meischt

www.meischt.de

Schiedsrichterlehrwart HG Lauenburg/Stormarn

ERSTELLT VON JAN LEHMANN HG LAUENBURG STORMARN 2023

REGELÄNDERUNGEN ZUM 01.07.2022

- Der Anwurf
- Passives Spiel
- Der Kopftreffer beim Torwart
- Ausführung der Würfe
- Ballgrößen
- SR Anweisungen HVSH / HG Lau/Sto

Ziel für den DHB:

- einheitliche Umsetzung in den Ligen der HBF, HBL, 3. Ligen und JBLH zzgl. DHB-Pokal.
- Angemessene Änderungen im Amateurbereich

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

DER ANWURF

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR LAUENBURG STORMARN 2022

DER ANWURF

Einführung der neuen Anwurfzone

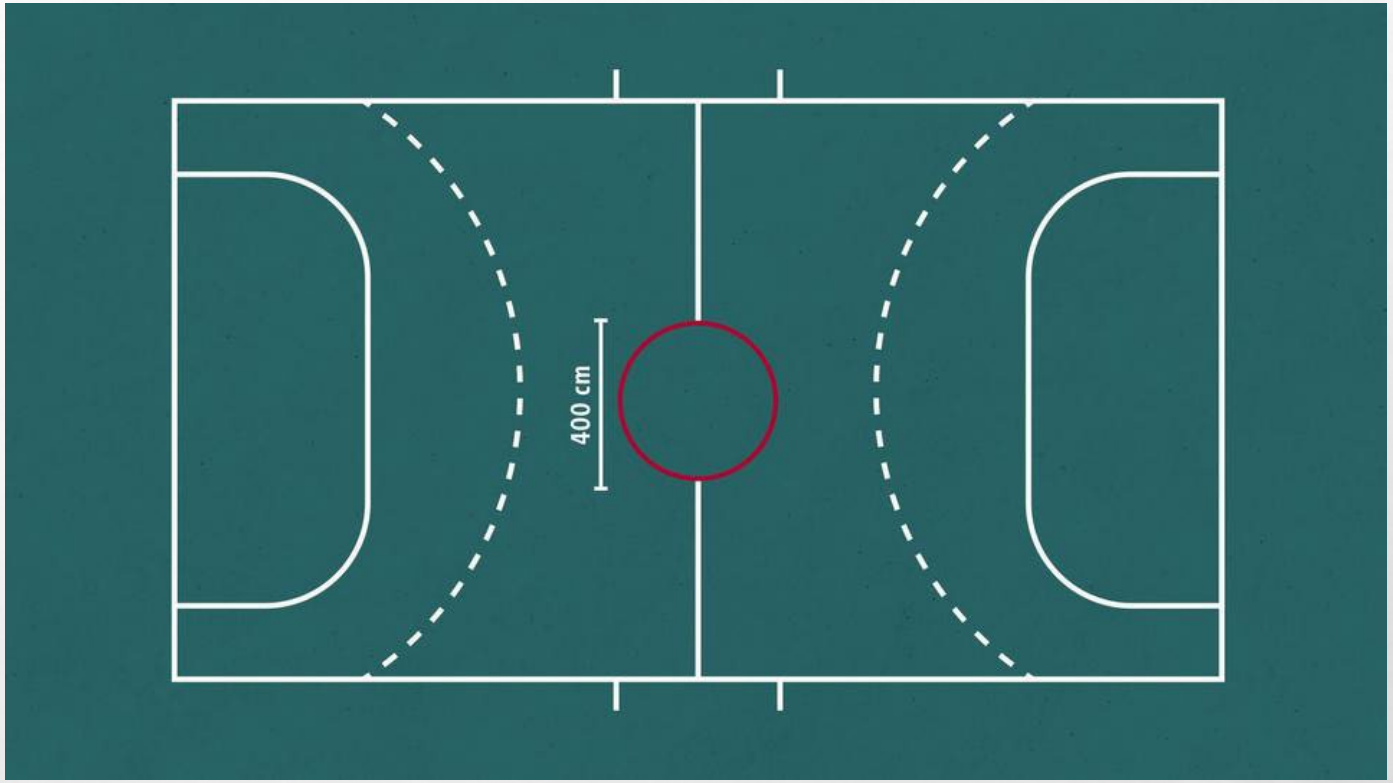
Ab 1. Juli 2022 wird der Anwurf nach einem Gegentor aus einem Kreis mit einem Durchmesser von 4 Metern ausgeführt, der sich in der Mitte der Mittellinie befindet (Regel 10:5).

Die neue Anwurfzone ist für IHF-Veranstaltungen und professionelle Handballligen der Männer und Frauen verpflichtend und für Kontinentalföderationen und alle anderen von Nationalverbänden organisierten Veranstaltungen optional (Hinweis zu Regel 1:9).

Ziel ist es unter anderem, den Spielfluss im Spiel zu fördern, Unterbrechungen im Spiel zu verringern und weiter das attraktive Tempospiel im Handball zu fördern.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

DER ANWURF



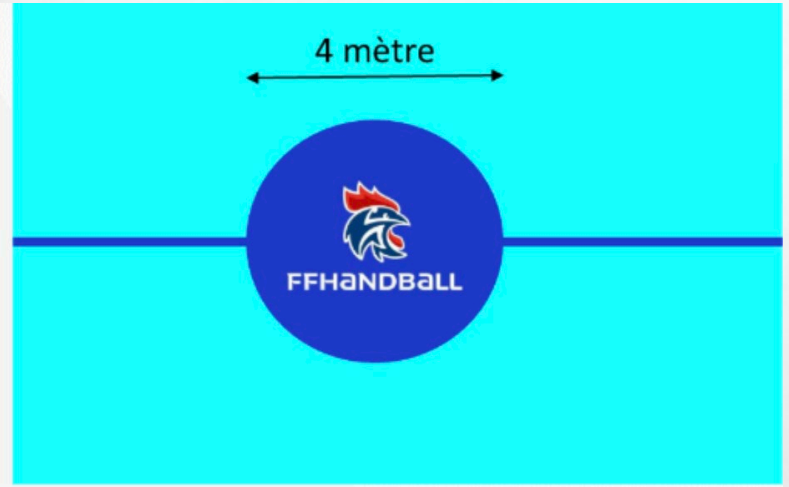
1) Regel 1:9 wird wie folgt ergänzt:

Regel 1:9 Die Spielfläche

Nur gültig für den Bereich des DHB:
Die Anwurfzone ist für den Spielbetrieb der Ligen und des DHB verpflichtend umzusetzen.
Im Bereich der Landesverbände sind bereits vorhandene Kreise in der Mitte der Mittellinie, die einem Durchmesser von 3 m bis 4 m entsprechen, als Anwurfzone anzusehen.
Bei nicht vorhandenen Kreisen ist eine entsprechende Fläche zu kennzeichnen (es ist kein vollständiger Kreis und keine vollständige Fläche erforderlich).

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

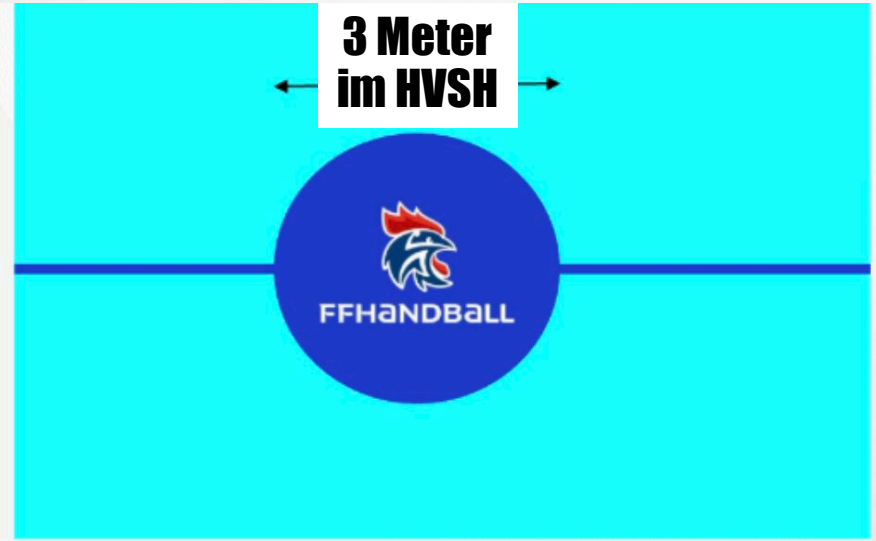
DER ANWURF



- Anwurfzone - Flächen-/Raumorientierung statt Linienorientierung
- Durchmesser 4 Meter
- Anwurf aus der gesamten Fläche möglich
- Mitspieler nach wie vor bis zum Anpfiff in der eigenen Hälfte (oder in der Zone)
- Gegenspieler dürfen sich überall, außer im Anwurfkreis aufhalten
- Auch der Raum oberhalb der Anwurffläche ist für Gegenspieler tabu!

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

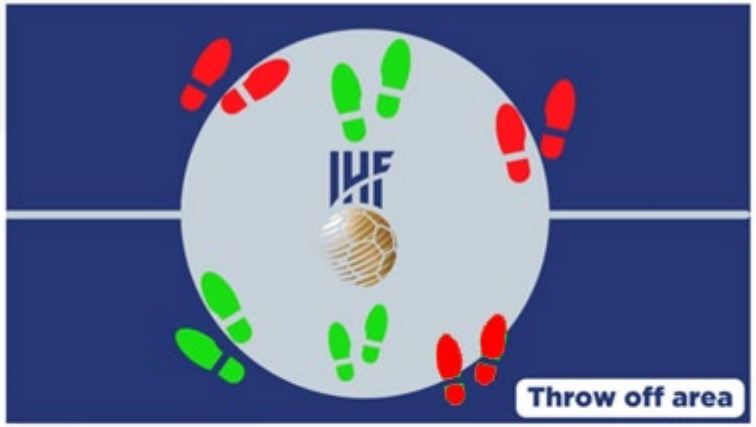
DER ANWURF – UMSETZUNG IM HVSH



- Basketballkreis
- Durchmesser 3 Meter
- Bei nicht vorhandenen Kreisen ist eine entsprechende Fläche zu kennzeichnen (es ist kein vollständiger Kreis und keine vollständige Fläche erforderlich)
- Bei nicht vorhandenen Kreisen ist eine Kennzeichnung mit Tapestreifen (z.B. 6-Eck, 8-Eck, …)

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

DER ANWURF

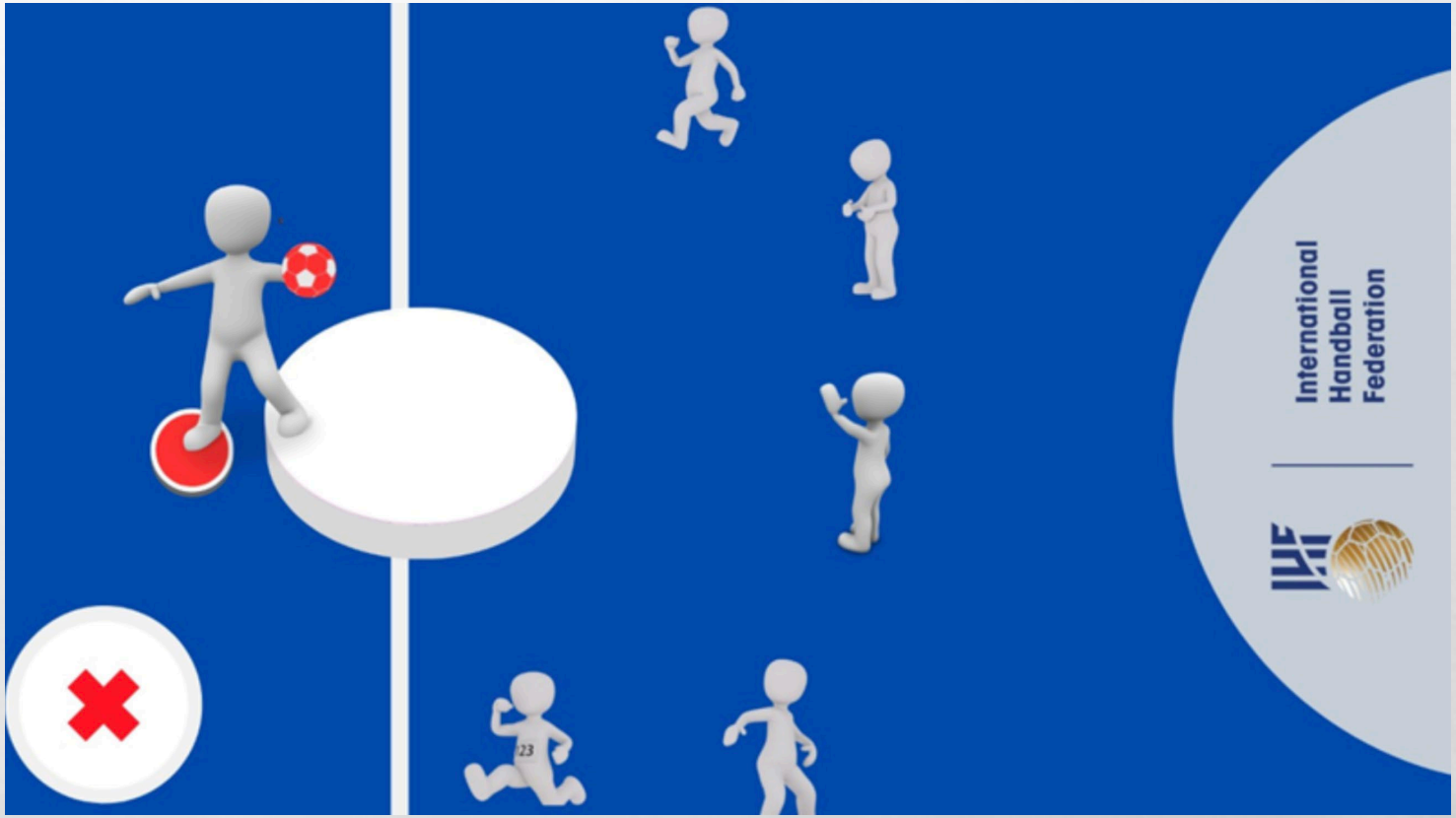


- Anwurf aus der gesamten Fläche möglich
- Laufend und stehend möglich (Schritteregel in der Zone aufgehoben)
- Prellen ist bis weiterhin bis zum Anpfiff erlaubt
- Der Anpfiff ist weiterhin nur bei Ballkontrolle möglich
- Nach Anpfiff ist der Anwurf weiterhin innerhalb von 3 Sekunden auszuführen

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

DER ANWURF

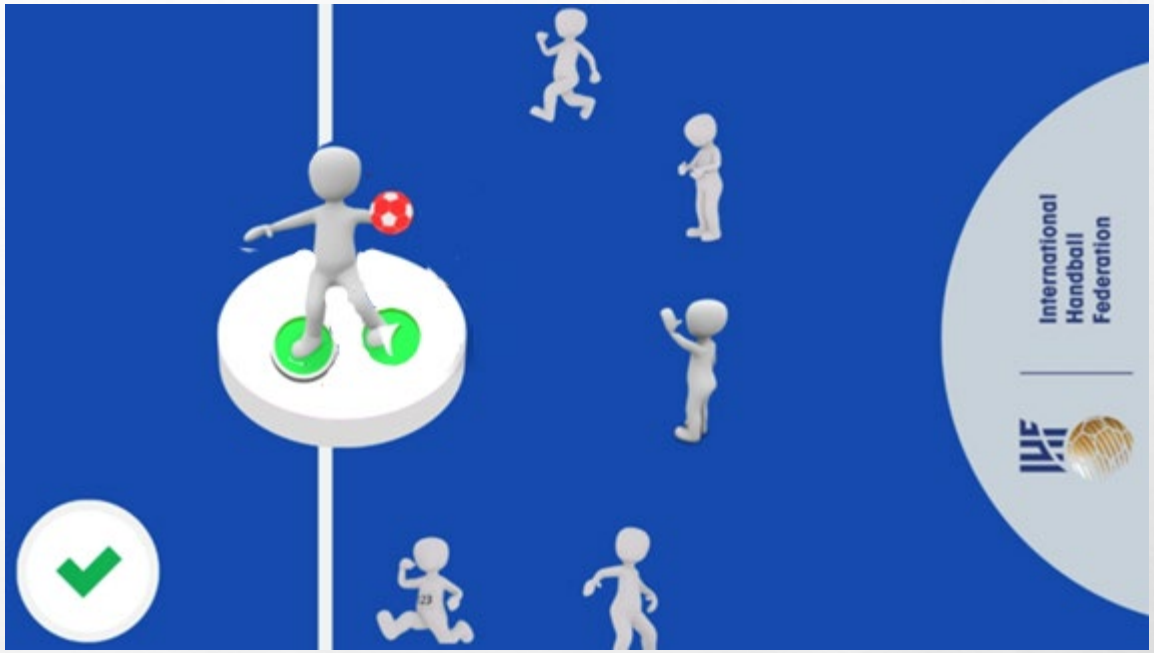
- Kein Betreten der gegnerischen Hälfte außerhalb der Fläche zum Anwurf
- Mitspieler in der eigenen Hälfte



Erstellt von Jan Lehmann für die HG Lauenburg/Stormarn - 2022

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

DER ANWURF

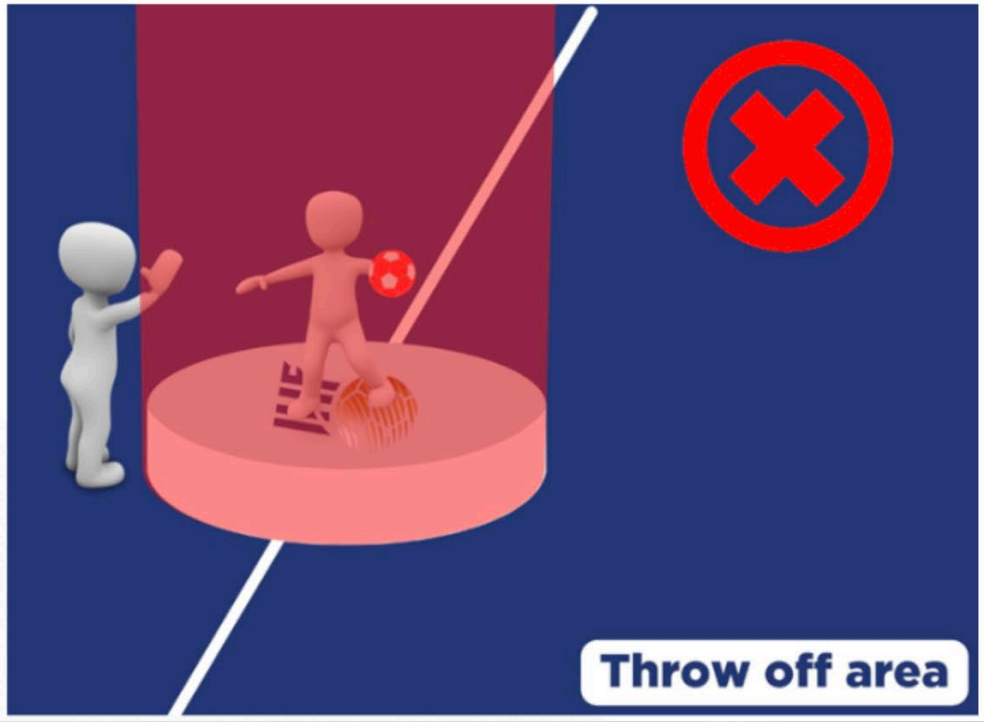


- Betreten der eigenen Hälfte außerhalb der Fläche zum Anwurf ist erlaubt
- Mitspieler in der eigenen Hälfte
- Ausführung ist nach Anpfiff erfolgt:
  durch Pass zum Mitspieler innerhalb oder außerhalb der Anwurfzone:
  Ball muss die Zone verlassen haben oder Mitspieler muss den Ball innerhalb der Anwurfzone berührt haben

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

DER ANWURF

- Auch der Raum oberhalb der Anwurffläche ist für Gegenspieler tabu!
- Es kommt nicht auf einen 3m-Abstand an!



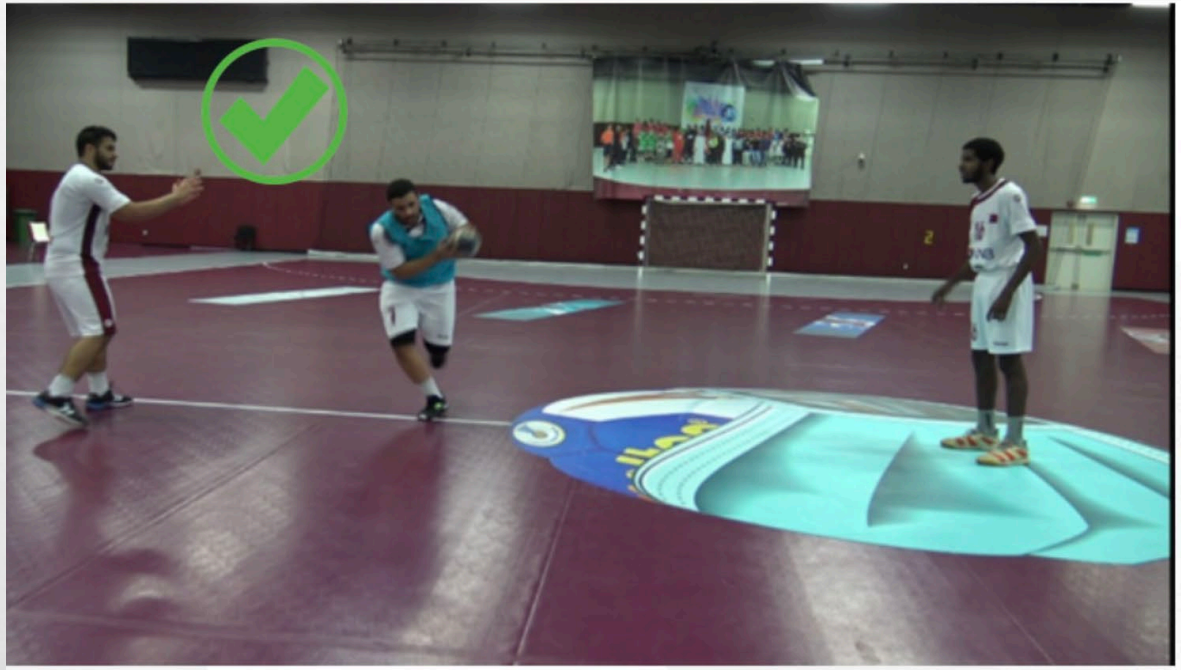
ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

DER ANWURF

- **Nicht Springen bei der Ausführung – also auch kein Sprungwurf Richtung Tor!**

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

DER ANWURF



- **GEGENSPIELER FÄNGT DEN BALL AUßERHALB AB – ERLAUBT!**
- **GEGENSPIELER STEHT ZUR AUSFÜHRUNG IM ANWURFKREIS – NICHT ERLAUBT!**

Erstellt von Jan Lehmann für die HG Lauenburg/Stormarn - 2022

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Fall	Verhalten Abwehrspieler	Auswirkungen	Spielfortsetzung	Entscheidung
1	Regelwidrige Position	Spiel wird nicht beeinflusst	weiterspielen lassen	Vorteil, keine Bestrafung (Kommunikation mit dem Spieler)
2	Regelwidrige Position	Spiel wird beeinflusst	Freiwurf / Anwurf	Progressive Bestrafung
3	Regelwidrige Position, Ziel der Aktionen ist Ausführung zu sabotieren z.B.: In der Anwurfzone, in der Nähe des Anwerfenden und/oder block des Wurfes	Spiel wird beeinflusst	Freiwurf / Anwurf	Direkte Hinausstellung
4	Regelwidrige Position und Kontakt zum Anwerfenden	egal	Freiwurf / Anwurf	Direkte Hinausstellung (Art des Fouls beachten, ggf. DoB/DmB)
5	Regelwidrige Position (letzte 30 Sekunden)	Anwurf wird verhindert	Siebenmeter	DoB nach 8:10c
6	Regelwidrige Position (letzte 30 Sekunden)	Anwurf wird verzögert oder gestört, kein direkter Torwurf	Siebenmeter	DoB nach 8:10c
7	Regelwidrige Position (letzte 30 Sekunden)	Anwurf wird verzögert oder gestört, direkter Torwurf ohne Torerfolg	Siebenmeter	DoB nach 8:10c
8	Regelwidrige Position (letzte 30 Sekunden)	Anwurf wird verzögert oder gestört, direkter Torwurf mit Torerfolg	Tor und Anwurf	s. Fall 2/3/4

Erstellt von Jan Lehmann für die HG Lauenburg/Stormarn - 2022

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 1

Direkte Ausführung des Anwurfs (1-0)

Wann müssen die Schiedsrichter pfeifen (Regel 10:5)?

Das Video zeigt insgesamt zehn Szenen, in denen der anwerfende Spieler den Anwurf nach einem Torwartwechsel direkt als Torwurf auf das leere Tor ausführt. Die Szenen verdeutlichen zentrale Beobachtungskriterien, wann Schiedsrichter den Anwurf anpfeifen können.

https://youtu.be/XIEcq3ewz_w

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 2
Direkte Ausführung des Anwurfs (1-0)
Besondere Situationen

https://youtu.be/UKdiJ1-HBf8

In elf Szenen werden außergewöhnliche Situationen dargestellt, die zeigen, was alles bei einer Anwurfausführung passieren kann. Besonders wichtig für Spieler und Trainer: eine fehlerhafte Wurfausführung nach dem Anpfiff durch die Schiedsrichter kann zum Ballverlust führen!

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 3
Direkte Ausführung des Anwurfs (1-1)
Verteidiger versucht den direkten Wurf aufs Tor zu blocken

Link: https://youtu.be/9Zrvr_HG0Jo

Die Anwurfsausführung mit direktem Wurf auf das leere Tor erfolgt jetzt in einer 1-gegen-1-Situation gegen einen aktiven Abwehrspieler. In sechs Szenen werden regelgerechte und regelwidrige Verhaltensweisen des Abwehrspielers beim Versuch, den direkten Wurf auf das leere Tor zu blocken, erläutert.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 4
Direkte Ausführung des Anwurfs (1-1)

Link: https://youtu.be/nKkkNxf76EY V

Verteidiger läuft vor dem Block durch die Anwurfzone Spieler, die nach einem Torerfolg zurück in die Abwehr in der eigenen Spielfeldhälfte laufen, können durch die Anwurfzone laufen, wenn dies keinen Nachteil bei der Anwurfsausführung für die angreifende Mannschaft erzeugt. In drei Szenen wird besonders deutlich, wie wichtig das Stellungsspiel der Schiedsrichter für eine regelgerechte Entscheidung ist.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 5
Direkte Ausführung des Anwurfs (1-1) –
Verteidiger stört die Ausführung des Anwurfs durch den Werfer

Link: https://youtu.be/gEZ0G5kmlpM

In sieben Szenen werden verschiedene regelwidrige Verhaltensweisen des Abwehrspielers gezeigt, die das Ziel verfolgen, die Wurfausführung aktiv zu behindern, zu verzögern oder sogar zu unterbinden.

Hier ist besondere Vorsicht für die Spieler geboten: erfolgt eine derartige Regelwidrigkeit in den letzten 30 Sekunden eines Spiels, entscheiden die Schiedsrichter auf 7-Meter für die angreifende Mannschaft und Disqualifikation des fehlbaren Spielers.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 6
Direkte Ausführung des Anwurfs (2-0)
Pass zu einem Mitspieler außerhalb der Anwurfzone

Link: https://youtu.be/W0VVyYL3SSo V

In sechs Szenen wird eine neue Grundsituation erläutert: Der anwerfende Spieler passt zu einem Mitspieler außerhalb der Anwurfzone. Achtung: Auch hier kann eine fehlerhafte Wurfausführung zum Ballverlust für die angreifende Mannschaft führen.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 7
Direkte Ausführung des Anwurfs (2-0)
Pass zu einem Mitspieler innerhalb der Anwurfzone

Link: https://youtu.be/8YWYRNBxeBA

Der Mitspieler des anwerfenden Spielers darf durchaus in die Anwurfzone laufen, um dort den Ball anzunehmen. In den vier Szenen werden besonders Beobachtungskriterien erläutert, wann in solchen Situationen der Anwurf als ausgeführt gilt.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 8
Direkte Ausführung des Anwurfs (2-1)
Verteidiger läuft durch die Anwurfzone, um eine bessere Position einzunehmen

Link: https://youtu.be/COPW3UUbSFg

In einer neuen Grundsituation führen zwei Angreifer den Anwurf gegen einen aktiven Abwehrspieler aus. In sieben Szenen werden verschiedene Verhaltensweisen des Abwehrspielers erläutert, der beim Zurücklaufen durch die Anwurfzone läuft. Auch hier ist die Wahrnehmung der Schiedsrichter entscheidend: Hat die Aktion des Abwehrspielers einen negativen Einfluss auf die Angriffseröffnung mit dem Anwurf aus der Anwurfzone?

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 9
Direkte Ausführung des Anwurfs (2-1)
Ausführung gegen einen aktiven Verteidiger

Link: https://youtu.be/SLgKjqBf4b8

In sechs Szenen werden regelgerechte und regelwidrige Aktionen eines Abwehrspielers gezeigt, in denen er unter anderem versucht, den Pass zwischen den beiden Angreifern direkt anzugreifen. Auch hier ist die Beobachtung, ober der Anwurf bereits ausgeführt wurde, ein wichtiges Entscheidungskriterium für die Schiedsrichter.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 10
Direkte Ausführung des Anwurfs (2-1)
Verteidiger stört die Ausführung des Anwurfs

Link: https://youtu.be/m9c5X5RhNms

In fünf Szenen werden verschiedene regelwidrige Verhaltensweisen des Abwehrspielers gezeigt, der versucht, die Anwurfausführung zu stören, zu verzögern oder sogar zu unterbrechen. Ein wichtiger Aspekt ist hier unter anderem die Spielfortsetzung: Können die Schiedsrichter in solchen Situationen zunächst auf Vorteil entscheiden, um dann anschließend das Vergehen des Abwehrspielers zu ahnden?

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 11
Direkte Ausführung des Anwurfs (2-1) – Besondere Situationen

Link: https://youtu.be/sjrPXgOnT40

Zum Abschluss werden zwei außergewöhnliche Situationen erläutert, in denen die anwerfende Mannschaft die Ballkontrolle innerhalb und außerhalb der Anwurfzone durch einen technischen Fehler verliert.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Gibt es Fragen?

ERSTELLT VON JAN LEHMANN, LUDWIG LAUENBURG STORMANN 2022

PASSIVES SPIEL

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR LAUENBURG STORMARN 2022

PASSIVES SPIEL

Regeländerungen

- betrifft nur die Anzahl der erlaubten Pässe nach Zeigen des Vorwarnzeichens
- Bisher 6 Pässe – **Neu: 4 Pässe**
- Regeltechnisch ist bei deutlich sichtbarer Spielverschleppung nach wie vor eine frühere Entscheidung auf Passiv möglich:
  - Pass in die eigene Hälfte z. B. zum Torwart
  - Prellend auf der Stelle stehend
  - Mit Ball zum eigenen Torraum zurück
  - Verweigerung von klaren Torgelegenheiten

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

PASSIVES SPIEL

Wo wird die Regeländerung angewendet?

In allen Spiel- und Altersklassen des Deutschen Handballbundes

Was soll die Regeländerung bewirken?

Die Reduzierung soll die teilweise langen Spielphasen nach dem Anzeigen des Vorwarnzeichens verkürzen.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Schulungshilfe zur Regeländerung beim "Passiven Spiel"

Ist das ein Pass? (Situation vor erfolgtem 4. Pass!)

Fall	Aktion Angreifer 1	Aktion des Abwehrspielers	Aktion Angreifer 2	Spielfortsetzung	Entscheidung
1	Passt den Ball zum Mitspieler	Kein Ballkontakt	Erlangt Ballkontrolle	Weiterspielen	Zählbarer Pass
2	Passt den Ball zum Mitspieler	Berührt den Ball	Erlangt Ballkontrolle	Weiterspielen	Zählbarer Pass
3	Passt den Ball zum Mitspieler	Berührt / Blockt den Ball; Ball gelangt zu Angreifer 1 zurück	Kein Ballkontakt	Weiterspielen	Zählbarer Pass
4	Passt den Ball zum Mitspieler	Lenkt den Ball ins Tor- oder Seitenaus	Kein Ballkontakt	Einwurf für Angreifer	Kein zählbarer Pass
5	Passt den Ball zum Mitspieler	Foult den Angreifer 1 beim Pass	Kann keine Ball-kontrolle erlangen	Freiwurf für Angreifer	Kein zählbarer Pass
6	Passt den Ball zum Mitspieler	Foult den Angreifer 2	Kann keine Ball-kontrolle erlangen	Freiwurf für Angreifer	Kein zählbarer Pass
7	Führt Torwurf aus	Torwart wehrt ab / Ball prallt von Torumrandung zurück	Angreifer erhalten erneut Ballkontrolle	Weiterspielen	Vorwarnzeichen ist aufgehoben
8	Führt Torwurf aus	Torwart wehrt ab / Ball prallt von Torumrandung zurück	Ball gelangt ins Seitenaus	Einwurf für Angreifer	Vorwarnzeichen ist aufgehoben
9	Führt Torwurf aus	Keine Aktion	Keine Aktion	Tor, Anwurf	Angriff abgeschlossen
10	Führt Torwurf aus	Torwart erlangt Ballkontrolle	Keine Aktion	Abwurf	Ballverlust / Angriff abgeschlossen
11	Führt Torwurf aus	Torwart wehrt ab / Ball prallt von Torumrandung zurück	Mitspieler des Torwarts erhält Ballkontrolle	Weiterspielen	Ballverlust / Angriff abgeschlossen
12	Führt Torwurf aus	Abwehrspieler blockt Ball ins Tor- oder Seitenaus	Keine Aktion	Einwurf für Angreifer	Kein zählbarer Pass
13	Führt Torwurf aus	Abwehrspieler blockt den Ball	Erlangt Ballkontrolle	Weiterspielen	Zählbarer Pass
14	Führt Torwurf aus	Abwehrspieler blockt den Ball	Angreifer 1 erlangt erneut Ballkontrolle	Weiterspielen	Zählbarer Pass
15	Führt Torwurf aus	Keine Aktion	Erlangt Ballkontrolle	Weiterspielen	Zählbarer Pass

ERSTELLT VON JAN LEHMANN – HG LÜNEBURG STORMARN 2022

Schulungshilfe zur Regeländerung beim "Passiven Spiel"

Situation nach erfolgtem 4. Pass!

Fall	Aktion Angreifer 1 nach 4. Pass	Aktion des Abwehrspielers	Aktion Angreifer 2	Spielfortsetzung	Entscheidung
1	Führt Torwurf aus	Keine Aktion	Erlangt Ballkontrolle	Freiwurf für Abwehr	Passives Spiel
2	Führt Torwurf aus	Abwehrspieler berührt den Ball	Erlangt Ballkontrolle	Weiterspielen	Ein zusätzlicher Pass erlaubt
3	Führt Torwurf aus	Abwehrspieler blockt den Ball	Angreifer erlangt Ballkontrolle	Weiterspielen	Ein zusätzlicher Pass erlaubt
4	Führt Torwurf aus	Abwehrspieler blockt den Ball	Angreifer 1 erlangt erneut Ballkontrolle	Weiterspielen	Ein zusätzlicher Pass erlaubt
5	Führt Torwurf aus	Abwehrspieler blockt Ball ins Tor- oder Seitenaus	Keine Aktion	Einwurf für Angreifer	Ein zusätzlicher Pass erlaubt
6	Führt Torwurf aus	Foult den Angreifer 1 beim Pass	Kein Ballkontakt	Freiwurf für Angreifer	Ein zusätzlicher Pass erlaubt
7	Führt Torwurf aus	Torwart wehrt ab / Ball prallt von Torumrandung zurück	Angreifer erhalten erneut Ballkontrolle	Weiterspielen	Vorwarnzeichen ist aufgehoben
8	Führt Torwurf aus	Torwart wehrt ab / Ball prallt von Torumrandung zurück	Ball gelangt ins Seitenaus	Einwurf für Angreifer	Vorwarnzeichen ist aufgehoben
9	Führt Torwurf aus	Keine Aktion	Keine Aktion	Tor, Anwurf	Angriff abgeschlossen
10	Führt Torwurf aus	Torwart erlangt Ballkontrolle	Keine Aktion	Abwurf	Ballverlust / Angriff abgeschlossen
11	Führt Torwurf aus	Torwart wehrt ab / Ball prallt von Torumrandung zurück	Abwehrspieler erhält Ballkontrolle	Weiterspielen	Ballverlust / Angriff abgeschlossen

ERSTELLT VON JAN LEHMANN – HG LAUENBURG STORMARN 2022

Gibt es Fragen?

ERSTELLT VON JAN LEHMANN, LUDWIG LAUENBURG STORMANN 2022

KOPFTREFFER

ERSTELLT VON JAN LEHMANN, FLG LAUENBURG STORMARN 2022

KOPFTREFFER TORWART

GRUNDSÄTZLICHES

- Ziel: mehr gesundheitlicher Schutz der Torhüter*innen
- Voraussetzungen:
  - Freier Wurf aus dem Spiel heraus
  - Position der Werfer irrelevant
  - Keine Abwehrspieler zwischen Werfer*in und Torhüter*in (verdeckte Würfe sind nicht relevant)
  - Direkter Kopftreffer – kein Abpraller z. B. vom Arm oder Pfosten oder Mitspieler
  - Kopf der Torhüter bewegt sich nicht Richtung Ball
- Strafe für die Werfer: Hinausstellung
- Spielfortsetzung: Freiwurf, wenn der Ball im Toraus landet; Freiwurf für die Torwartmannschaft, falls der Ball bei den Angreifer landet
- Bisherige Regel zur 7m-Ausführung und direktem Freiwurf mit Kopftreffern bleiben eine Disqualifikation!

Erstellt von Jan Lehmann für die HG Lauenburg/Stormarn - 2022

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Kopftreffer gegen den Torwart

Hart geworfene Bälle gegen den Kopf eines Torwarts aus kurzen Distanzen können die Gesundheit der Torwarte gefährden und sogar im Einzelfall zu langfristigen Gehirnverletzungen führen.

Um Torwarte speziell in solchen Spielsituationen, in denen ein Werfer in einer freien Wurfsituation ohne Einfluss durch Mit- und Gegenspieler auf das Tor wirft, besser zu schützen, müssen Schiedsrichter einen Kopftreffer ab dem 1. Juli 2022 mit einer direkten 2-Minuten-Strafe ahnden (Regel 8:8).

In insgesamt sieben Videos werden mit Hilfe verschiedener Szenen alle wichtigen Beobachtungs- und Entscheidungskriterien erläutert. Diese Kriterien folgen dabei einem wichtigen

Grundsatz:
Es liegt in der Verantwortung des Werfers, nicht den Kopf des Torwarts zu treffen!

Noch ein wichtiger Hinweis:
Die im Training durchgeführten Videoaufnahmen, in denen Kopftreffer gegen Torwarte demonstriert werden, wurden mit Hilfe von weichen Squeeze-Bällen durchgeführt, um die Torwarte zu keinem Zeitpunkt zu gefährden.

Erstellt von Jan Lehmann für die HG Lauenburg/Stormarn - 2022

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Kopftreffer gegen den Torwart (8:8d)

Erläuterungen von Mats Olsson, Torwarttrainer Norwegens und Mitglied der Expertengruppe der IHF-TMK

Auf der Basis seiner langjährigen Erfahrungen als ehemaliger Weltklassetorwart und Torwarttrainer in Norwegen und Schweden erläutert Mats Olsson noch einmal die Notwendigkeit dieser Regeländerung, durch die vor allem die Gesundheit der Torwarte geschützt werden soll. In der Vergangenheit führten harte Würfe vor allem in freien Wurfsituationen gegen den Kopf des Torwarts häufig zu Verletzungen oder sogar Gehirnerschütterungen. Einige Torwarte mussten nach mehreren Kopfverletzungen sogar vorzeitig ihre Karriere beenden.

Link: https://youtu.be/rDYd9j44xFo

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 1

Kopftreffer gegen den Torwart (8:8d)
Beobachtungskriterium: Der erste Ballkontakt erfolgt am Kopf – wann handelt es sich um einen Kopftreffer?
(Szenen 1-5)

Das Video verdeutlicht in fünf Szenen, wann ein Kopftreffer wirklich vorliegt. Zwei Beobachtungskriterien sind von besonderer Bedeutung:
- Der erste Ballkontakt erfolgt am Kopf
- Der Ball ändert seine Richtung

Link: https://youtu.be/afrBK9erDYs

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 2

Kopftreffer gegen den Torwart (8:8d)
Beobachtungskriterium:
Der erste Ballkontakt erfolgt am Kopf – wann handelt es sich um einen Kopftreffer?
(Szenen 6-9)

Das Video zeigt in vier weiteren Szenen, wann ein Kopftreffer tatsächlich vorliegt. Die Szenen 6 und 7 zeigen, wie der Ball die Schulter nahe dem Kopf trifft. Im Unterschied dazu die Szenen 8 und 9, in denen der erste Ballkontakt am Kopf erfolgt.

Link: https://youtu.be/38r-9r2wzys

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 3

Kopftreffer gegen den Torwart (8:8d)
Beobachtungskriterium: Der erste Ballkontakt erfolgt am Kopf – wann handelt es sich um einen Kopftreffer?
(Szenen 10 -13)

Das Video zeigt in vier weiteren Szenen, dass der Kopf des Torwarts durchaus an unterschiedlichen Bereichen getroffen werden kann. Die Szenen 10 und 11 verdeutlichen noch einmal das entscheidende Beobachtungskriterium „Ball ändert Richtung“.

Link: https://youtu.be/aftFfaysTgA

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 4

Kopftreffer gegen den Torwart (8:8d)
Beobachtungskriterium: Torwart bewegt seinen Kopf in Richtung Ball

Gemäß der Regel 5:1 kann der Torwart bei seiner Wurfabwehr innerhalb des Torraums den Ball mit allen Teilen seines Körpers berühren – also auch mit seinem Kopf.
Die Szenen 1 und 3 verdeutlichen das wichtige Beobachtungskriterium,
wie der Torwart – z. B. bei nicht hart geworfenen Bällen oder bei Trickwürfen wie Drehern – seinen Kopf aktiv in Richtung des Balls bewegt, um ihn mit dem Kopf abwehren zu können.
Versucht der Torwart jedoch durch Vortäuschen eines Kopftreffers (siehe Szene 2) eine Bestrafung zu provozieren, müssen die Schiedsrichter dies gemäß Regel 8:7d bestrafen.

Link: https://youtu.be/YUlpnWaFJZY

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 5
Kopftreffer gegen den Torwart (8:8d)
Beobachtungskriterium: Freie Spielsituation – kein Verteidiger zwischen Werfer und Torwart

Außenspieler
Kopftreffer werden nur dann mit einer 2-Minuten-Strafe geahndet, wenn der Angreifer aus einer freien Wurfsituation ohne Behinderung eines Mit- oder Gegenspielers geworfen hatte.
Kein Abwehrspieler darf zwischen Werfer und Torwart positioniert sein.

Das Video zeigt dazu sechs unterschiedliche Situationen bei Wurfaktionen von der Außenposition.

Anmerkung: Kopftreffer liegen hier nicht vor, es wird ausschließlich das Kriterium „freie Spielsituation“ erläutert.

Link: https://youtu.be/Ach_C0HebYk

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 6
Kopftreffer gegen den Torwart (8:8d)
Spielsituationen (Szenen 1-6)

In sechs Spielszenen aus Wettspielen und Tests dieser neuen Regel werden alle Kriterien, wann ein Kopftreffer gegen den Torwart zu ahnden ist, noch einmal zusammengefasst erläutert.

Dabei wird auch darauf hingewiesen, wie das Spiel nach einer notwendigen Unterbrechung fortgesetzt wird.

https://youtu.be/DeehjiQjcHM

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Video 7
Kopftreffer gegen den Torwart (8:8d)
Spielsituationen
(Szenen 7-12)

In weiteren sechs Spielszenen aus Wettspielen und Tests dieser neuen Regel werden die Beobachtungskriterien dieser neuen Regel noch einmal zusammengefasst erläutert. Speziell bei Wurfaktionen des Kreisspielers kann es vorkommen, dass zunächst ein Körperkontakt durch einen Abwehrspieler vorliegt. Kann der Kreisspieler unter voller Körper- und Ballkontrolle ungehindert aus einer freien Wurfsituation werfen, ist auch er dafür verantwortlich, den Kopf des Torwarts nicht zu treffen.

Link: https://youtu.be/NgNbFZRmxlY

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Gibt es Fragen?

ERSTELLT VON JAN LEHMANN, LUDWIG LAUENBURG STORMANN 2022

AUSFÜHRUNG DER WÜRFE

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR LAUENBURGER STORMARN 2022

Der Werfer

15:1

Vor der Ausführung eines Wurfs muss der Werfer die richtige Position eingenommen haben. Der Ball muss sich in der Hand des Werfers befinden (15:6).

Außer bei der Ausführung eines Abwurfs (siehe 12:2) und dem Anwurf aus der Anwurfzone (10:3b) muss der Werfer bei der Wurfausführung mit einem Teil eines Fußes ununterbrochen den Boden berühren bis der Ball die Hand verlassen hat. Der andere Fuß darf wiederholt vom Boden abgehoben und wieder hingesetzt wer-
den (siehe auch 7:6). Der Werfer muss diese Stellung einnehmen, bis der Wurf ausgeführt ist (15:7 Absatz 2 und 3).

Hinweis: *Vor der Ausführung eines Wurfs (außer bei einem Abwurf) muss sich der Werfer in einer aufrechten Position befinden, d. h. außer den Füßen darf kein anderer Körperteil Kontakt mit dem Boden haben*.

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

DER BALL

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR LAUENBURG STORMARN 2022

- NEU: BALL <u>OHNE</u> HAFTMITTELNUTZUNG

!!! FINDET KEINE ANWENDUNG IM DHB UND SEINEN LANDESVERBÄNDEN !!!

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Regel 3 Der Ball

3:1 Der Ball besteht aus einer Leder- oder Kunststoffhülle. Er muss rund sein. Das Außenmaterial darf nicht glänzend oder glatt sein (17:3).

3:2 Die einzelnen Mannschaftskategorien müssen folgende Ballgrößen, d.h. Umfang und Gewicht verwenden:

- 58-60 cm und 425-475 g (IHF-Größe 3) für Männer und männliche Jugend (16 Jahre und älter);
- 54-56 cm und 325-375 g (IHF-Größe 2) für Frauen, weibliche Jugend (14 Jahre und älter) und männliche Jugend (12 bis 16 Jahre);
- *Für den Bereich des DHB gestrichen:* ~~50-52 cm und 290-330 g (IHF-Größe 1) für weibliche Jugend (8 bis 14 Jahre) und männliche Jugend (8 bis 12 Jahre).~~

Nur gültig für den Bereich des DHB:

- *50-52 cm und 290-330 g (IHF-Größe 1) für weibliche Jugend (10 bis 14 Jahre) und männliche Jugend (10 bis 12 Jahre).*
- *46-48 cm und bis zu 260 g (IHF-Größe 0) für weibliche und männliche Jugend (8 bis 10 Jahre).*

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Gibt es Fragen?

ERSTELLT VON JAN LEHMANN, LUDWIG LAUENBURG STORMANN 2022

SR-ANWEISUNGEN HVSH / HG LAU/STO

ERSTELLT VON JAN LEHMANN, HG LAUENBURG STORMARN 2022

Verwarnungen werden mit Beginn der neuen Saison 22/23 anders verwendet/ausgelegt, denn sie

- werden von Spielern und Offiziellen akzeptiert bzw. sind ihnen völlig egal
- werden nicht als Strafe aufgefasst
- sollen nur an eine Regeleinhaltung erinnern

Bekannt

- Nicht unbedingt 3 Verwarnungen pro Team (Spieler)
- Wenn eine Aktion eine Zeitstrafe erfordert, dann gibt es sie auch
- Keine Unterbrechung bei schneller oder attraktiver Spielphase, nur um eine Verwarnung oder gar eine Ermahnung auszusprechen

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Neu

- Keine 2 Verwarnungen in demselben Angriff (Ausnahmen: Abstand und Fussspiel)
- Keine Verwarnung nach einer Zeitstrafe in demselben Angriff (Ausnahmen: Abstand und Fussspiel)
- Keine Verwarnung nach Torerfolg:

  Reicht aufgrund des Vergehens ein deutlicher Hinweis an den Spieler nicht aus, gibt es eine Zeitstrafe. Auch eine Ermahnung darf den Spielfluss nicht stören - Fazit:

  - keine Ermahnung statt Verwarnung unmittelbar nach Torerfolg
  - Ermahnung darf erst nach Anpfiff des Anwurfs erfolgen (in einer geeigneten, ruhigen Situation)
  - Keine Verwarnung mehr in der 2. Hälfte (ausgenommen bei Offiziellen)

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE HG LAUENBURG/STORMARN 2022

Gibt es Fragen?

Hinweis:
Für die Spieler und Trainer:

!

(31) Heiko erklärt die neuen Regeln 2022 - YouTube

https://www.youtube.com/watch?v=KH6nLHkaRRk

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR DIE LAUENBURG STORMARN 2022

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit und Eure Mitarbeit!

ERSTELLT VON JAN LEHMANN FÜR LAUENBURG STORMA